

Politik, Wirtschaft und Kultur im Ruhrgebiet Der Industriekultur hinter die Kulissen geschaut

Bildungsurlaub



Das Ruhrgebiet – eine facettenreiche Region

Mit seinen 5,3 Millionen Einwohnern bildet das Ruhrgebiet den größten Ballungsraum Deutschlands. Die „Ruhrstadt“ hat zahlreiche Facetten. Ruß regnet es hier schon lange nicht mehr und vielerorts findet der oft zitierte Strukturwandel statt. Viele der stillgelegten Industriestandorte, wie zum Beispiel die Zeche Zollverein – von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannt – werden mittlerweile für Kultur, Tourismus oder auch Dienstleistungen genutzt.

Menschen unterschiedlichster Herkunft und Religion leben und arbeiten im „Pott“. Das Seminar bringt Sie überall dorthin, wo Menschen in Politik, Wirtschaft und Kultur tätig sind – hinter die Kulissen. Sie treffen Menschen, erfahren von ihren Sorgen und Erfolgen, Wünschen und Visionen. Sie erleben das Ruhrgebiet mit seinen alten und neuen, attraktiven und problematischen Seiten.

Das Seminar bietet die Gelegenheit, das ursprüngliche Ruhrgebiet abseits der touristischen Pfade und großen Sehenswürdigkeiten zu erfahren. Sie kommen in Ecken, die Sie normalerweise nicht zu sehen bekommen und erleben Dinge, die Sie normalerweise nicht erwarten. Sie schauen hinter die Kulissen des Ruhrgebiets und erleben, wie sich das Leben in dieser oft unterschätzten Region gewandelt hat. Sie lernen das Ruhrgebiet als eine lebenswerte, pulsierende und vielseitige Region kennen, die seinesgleichen sucht.

| | |
|----------------------------------|--|
| Seminar-Nr.: | 841724 |
| Termin: | 08.04. – 12.04.2024 Beginn: Montag, 11.00 Uhr Ende: Freitag, ca. 15.00 Uhr |
| Ort: | Ruhrgebiet (verschiedene Städte) |
| Preis: | 250,- € |
| Dozentin: | Regina Schmitt Regina Schmitt (Jhrg. 1962) ist Diplom-Geographin mit jahrelanger Erfahrung im Umweltschutz im Ruhrgebiet. Dabei hat sie viele interessante Einblicke in den Strukturwandel dieser spannenden Region gewonnen. Sie ist als Dozentin und Reiseleitung tätig und lebt im Herzen des Ruhrgebiets. |
| Teilnehmendenzahl: | 10-20 |
| Leistungen: | Durchführung des Seminars, seminarbegleitende Unterlagen, Fahrradmieta, Experten- und Dozenten honorare, Programmkosten, Haftpflichtversicherung |
| Nicht im Preis enthalten: | Anreise, Übernachtung, Verpflegung, Transfers mit ÖPNV |

Das Programm

Im Rahmen des Seminars beschäftigen Sie sich u.a. mit den folgenden Themen:

- Strukturwandel im Ruhrgebiet
- Arbeiten im Ruhrgebiet: von der Industrie- zur Dienstleistungsgesellschaft, neue Perspektiven und Wirtschaftszweige
- Politik und Kultur
- Wissenschaft und Forschung
- Umweltschutz in Essen: Von der Kulturhauptstadt 2010 zur Grünen Hauptstadt 2017 und danach
- Multikulturelles Ruhrgebiet

Die Seminarinhalte werden in Vorträgen, Expertengesprächen und Exkursionen vermittelt. Sie kommen mit vielen Menschen aus unterschiedlichen Zusammenhängen ins Gespräch und begleiten sie ein Stück bei ihrer Arbeit.

Sie erfahren Wissenswertes über die Struktur und die Aufgabengebiete des Regionalverbands Ruhr, die Bedeutung der Ruhr-Universität Bochum sowie die heutige Nutzung der Zeche Zollverein (Essen). Sie lernen Projekte kennen, die den Strukturwandel insbesondere der Emischerregion sowie die kulturelle Vielfalt des Ruhrgebiets verdeutlichen. Mögliche Stationen können z.B. der Besuch eines preisgekrönten interkulturellen Zentrums, innovative Wirtschaftsförderungsprojekte oder der Radschnellweg Ruhr sein. Welche Organisationen und Einrichtungen wir besuchen können, entscheidet sich oft erst kurzfristig, je nach Verfügbarkeit der angefragten Gesprächspartner/innen. Programmänderungen sind daher vorbehalten. Am Montag zu Seminarbeginn erhalten Sie einen Überblick über den ggf. aktualisierten Programmablauf und eine Einführung in die Region und ihre Geschichte.



Exkursionen

Das Seminar findet an wechselnden Standorten im Ruhrgebiet statt. Die Standorte können zu Fuß und mit dem ÖPNV erreicht werden. Teilweise finden die Exkursionen an 1-2 Tagen mit dem Fahrrad statt (Fahrradmiete im Seminarpreis enthalten).

Das Seminar beginnt am Mo., den 08.04.2024 um 11.00 Uhr in Essen.

Organisatorisches

Anreise: Das Ruhrgebiet ist infrastrukturell hervorragend angebunden und gut mit dem Auto, mit der Bahn, mit Fernbussen oder auch mit dem Flugzeug zu erreichen. Der erste Treffpunkt am Montag in Essen wird Ihnen rechtzeitig vor Seminarbeginn mitgeteilt.

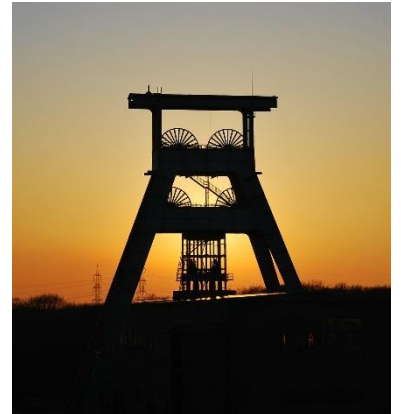
Transfers: Mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit dem Fahrrad erreichen Sie die unterschiedlichen Ziele im Ruhrgebiet. Die Fahrradmiete ist im Seminarpreis enthalten, die Benutzung des ÖPNV ist nicht im Preis inbegriffen. Mit den Seminarunterlagen erhalten Sie Informationen zu den aktuellen Ticketangeboten.

Übernachtung: Das Seminar findet an verschiedenen Standorten im Ruhrgebiet statt. Sollten Sie eine Übernachtungsmöglichkeit benötigen, empfehlen wir Essen als Ausgangspunkt. Achten Sie auf eine gute ÖPNV-Anbindung.

Verpflegung: Bitte verpflegen Sie sich während des Seminars selbst. Die Kosten für Verpflegung, Restaurantbesuche etc. sind nicht im Preis enthalten. In jedem Fall sollten Sie die Gelegenheit nutzen, die vielfältige Gastronomie des legendären „Bermuda3ecks“ in Bochum kennenzulernen.

Sicherheit: Eine Haftpflichtversicherung schützt Sie und uns im Schadensfall gegenüber Dritten. Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-Rücktrittsversicherung.

Weitere Informationen über Reiseutensilien, Anfahrtsbeschreibung, Fahrgemeinschaftslisten etc. erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.



Unser Konzept

... ist es, Menschen ins Gespräch zu bringen. Das Kennenlernen der Strukturen von Politik, Wirtschaft und Kultur kann zu einem tieferen Verständnis für unsere Kultur führen. Wir bieten ein Programm in **aktiver, kreativer und selbstbestimmter Atmosphäre**. Es finden **Vorträge, Diskussionsrunden, Führungen u. a.** statt. Die überschaubare Gruppengröße fördert eine lebendige und persönliche Stimmung. Jede/r sollte die Bereitschaft zur aktiven Teilnahme am Gruppenleben mitbringen.

Bildungsurlaub

Das Seminar dient der politischen Weiterbildung und gilt in verschiedenen Bundesländern als Bildungsurlaub/ Bildungszeit anerkannt bzw. anerkennungsfähig. Bitte beachten Sie dazu unsere „Mitteilung für den Arbeitgeber“. Zur Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub bei Ihrem Arbeitgeber reichen Sie die „Mitteilung für den Arbeitgeber“ ein. Bei Problemen mit der Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub wenden Sie sich bitte an uns. Sie können auch an diesem Seminar teilnehmen, wenn Sie Ihren Tarifurlaub in Anspruch nehmen.